

# Rathaus-Korrespondenz

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER, VERLEGER UND DRUCK:  
PRESSE- UND INFORMATIONSDIENST DER STADT WIEN

1, RATHAUS, HALBSTOCK, TUR 247 d-i, 1082 WIEN - TELEPHON 42 805, KL. 2971-2974, FS (7) 5662  
CHEFREDAKTEUR UND FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

---

Freitag, 14. Juni 1968

Blatt 1897

## Nächsten Donnerstag:

### Jugend-Flugtag in Langenzersdorf =====

14. Juni (RK) Nächsten Donnerstag, den 20. Juni, wird am Flugplatz Langenzersdorf vom Kulturamt der Stadt Wien (Landesjugendreferat) ein Jugend-Flugtag, verbunden mit Wettbewerben der Flugmodellbau- und der Fotogruppen, veranstaltet. Beginn: 13 Uhr. An diesen Wettbewerben nehmen rund 300 Hauptschüler aus 40 Kursen teil.

Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung auf Montag, den 24. Juni, verschoben. (Telefonische Rückfragen unter der Nummer 42 800 Klappe 2745 oder 2746, Durchwahl).

Der Veranstaltungsort ist folgendermaßen zu erreichen: mit dem Auto über Langenzersdorf und über den Donaudamm, mit der Schnellbahn bis Strebersdorf oder Langenzersdorf (von dort zirka 15 Minuten Fußweg) oder mit der Linie 132 bis Strebersdorf (von dort zirka 35 Minuten Fußweg).

## Geehrte Redaktion!

Sie sind herzlich eingeladen, Berichterstatter und Fotoreporter zu entsenden.

- - -

Kartoffelkäferbekämpfung in Wien  
=====

14. Juni (RK) Der Kartoffelkäfer ist als ein Schädling bekannt, der bei seinem Auftreten eine Gefahr für die als Grundnahrungsmittel überaus wichtigen Kartoffeln darstellt. Um die kartoffelbautreibenden Landwirte und Gärtner vor einem möglicherweise beträchtlichen Ernteverlust zu bewahren, erscheint es dringend erforderlich, wirksame Maßnahmen zur Bekämpfung des Kartoffelkäfers zu treffen.

Der Wiener Magistrat hat daher mit Kundmachung vom 29. Mai Zl. MA 58 - 1511/68, allgemein angeordnet, daß im gesamten Gebiet von Wien die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken, die mit Kartoffeln bestellt sind, verpflichtet sind, auf ihre Kosten diese Grundstücke mit einem von der Bundesanstalt für Pflanzenschutz zur Kartoffelkäferbekämpfung anerkannten Bekämpfungsmittel zu bespritzen.

Die Kundmachung ist auf den Amtstafeln der Magistratischen Bezirksämter angeschlagen und wird überdies im offiziellen Organ der Bundeshaupt "Stadt Wien" Nr. 24 verlautbart.

Allfällige fachliche Auskünfte werden von der Magistratsabteilung 42 - Stadtgartenamt, amtlicher Pflanzenschutzdienst Wien 3, Am Heumarkt 2 b, Telefon 72 21 71, erteilt.

- - -

Freie Arztstelle  
=====

14. Juni (RK) Im Krankenhaus der Stadt Wien-Lainz wird die Stelle eines Vorstandes der I. Chirurgischen Abteilung besetzt.

Gesuche sind bis 31. Juli 1968 an die Magistratsabteilung 17, Anstaltenamt, 1, Schottenring 24, 3. Stock, Zimmer 351, zu richten.

- - -

Medizinalratstitel-Verleihung  
=====

14. Juni (RK) Drei verdienten Ärzten, denen vom Bundespräsidenten der Berufstitel "Medizinalrat" verliehen wurde, überreichte heute Bürgermeister Bruno Marek im Roten Salon des Rathauses die Dekrete. An der Verleihungsfeier nahmen Obersenatsrat Dr. Max Steiner in Vertretung des Magistratsdirektors, Stadtphysikus Dr. Albert Krassnigg und Chefarzt Hofrat Dr. Emil Tuchmann teil.

Die neuen Medizinalräte sind: Dr. Rudolf Scheich, Ambulatoriumsarzt der Wiener Gebietskrankenkasse für Arbeiter und Angestellte, Dr. Kamillo Schneider, Amtsarzt des Gesundheitsamtes, und Oberphysikatsrat Dr. Rudolf Wolf, gleichfalls Amtsarzt des Gesundheitsamtes.

- - -

Überreichung eines Lebensretter-Ehrenzeichens  
=====

14. Juni (RK) Bürgermeister Bruno Marek überreichte heute dem Wiener Angestellten Johannes Langeder das ihm vom Bundespräsidenten verliehene Lebensretter-Ehrenzeichen. Herr Langeder hat im September vorigen Jahres einen fünfjährigen Buben, der in Dürnstein beim Spiel in Ufernähe in die Donau gefallen war, vor dem Ertrinken gerettet.

- - -

Ab sofort:Zehn "Sportplätze der offenen Tür"  
=====

14. Juni (RK) Die Sportstelle der Stadt Wien setzt auch 1968 ihr Jugendförderungsprogramm fort. Die im Vorjahr erfolgreich gestartete Aktion "Sportplatz der offenen Tür" wird heuer bereits auf zehn Wiener Sportanlagen durchgeführt.

Freier Eintritt

Unter der Leitung von diplomierten Turn- und Sportlehrerinnen- und Lehrern haben Kinder beiderlei Geschlechts im Alter von 8 bis 15 Jahren täglich von Montag bis Freitag, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr, die Möglichkeit, bei freiem Eintritt und ohne Beitragsleistung am Sportbetrieb teilzunehmen.

Folgende Trainingsplätze können ab sofort besucht werden:

- 10, Nothnagelplatz (Endstation der Linie 65)
- 12, Johann Hoffmann-Platz (Nähe Philadelphiabrücke)
- 14, Auer-Welsbach-Park (Stadtbahnhaltestelle Schönbrunn)
- 16, Erdbrustgasse (Endstation der Linie J)
- 17, Lidlgasse (Endstelle der Linie H2)
- 18, Währinger Park (Autobushaltestelle 39 A)
- 21, Schwarzlackenau-Überfuhrstraße (zu erreichen über die Prager Straße)
- 22, Natorpgasse (Linie 25)
- 23, Atzgersdorf, Steinergasse 12

Ab 1. Juli 1968 wird in dieses Programm auch die Wiener Stadthalle einbezogen sein. Hier sollen die Kinder unter fachlicher Leitung mit dem Hallensport vertraut gemacht werden.

Mit der Teilnahme am Sportbetrieb ist eine Unfallversicherung für jedes sporttreibende Kind verbunden, und zwar ebenfalls ohne Beitragsleistung.

Das Hauptziel dieser Aktion ist, die Kinder mit den allgemeinen Grundzügen des Sports vertraut zu machen und ihnen so, je nach Eignung für eine spezielle Disziplin, den Weg zu einem Sportverein zu ebnet. Die Notwendigkeit für die Durchführung dieser Aktion ergibt sich aus der Tatsache, daß besonders heute, in unserer hochtechnisierten und daher "bewegungsarmen" Zeit, bei der Jugend in zunehmendem Maß Haltungsschäden sowie Herz- und Kreislaufstörungen festzustellen sind.

- - -

Volkstanzfest zum Ausklang der Wiener Festwochen 1968  
=====

14. Juni (RK) Die Schlußveranstaltung der Wiener Festwochen trägt heuer einen besonders volkstümlichen Charakter: Am Sonntag, den 16. Juni, beginnt um 15 Uhr unter dem Motto "Österreich tanzt und singt" ein großes Volkstanzfest vor dem Wiener Rathaus.

Im ersten Teil, von 15 bis 16.30 Uhr, bringen Volkstanzgruppen aus allen Bundesländern in ihren Trachten einen Querschnitt aus dem Schatz der Volkstänze und -lieder Österreichs. Im anschließenden "Offenen Tanzen" wird zu einfachen Volkstanzformen aufgespielt, wobei das Publikum zum Mittanzen herzlichst eingeladen ist. Während dieses "Offenen Tanzes" sind weitere Einlagen der Vorführungsgruppen geplant. Die verbindenden Worte spricht Ernst Hilger, es spielt die Volkstanzkapelle Karl Kubat.

Den Auftakt der Schlußveranstaltung gibt ein um 14 Uhr beginnendes Platzkonzert der Stadtkapelle Bregenz-Vorkloster unter der Leitung von Ernst Pichler.

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung, die selbstverständlich frei zugänglich ist, im Festsaal des Rathauses statt.

- - -

## WIENER FESTWOCHEN 1968

=====

Das Programm für Samstag, 15. JuniTheater:

Burgtheater: Bernhard Shaw: "Die heilige Johanna"

Akademietheater: Lotte Ingrisch: "Die Wirklichkeit und was man da-  
Theater an der Wien: Gastspiel des Piccolo Teatro di <sup>gegen tut</sup> Milano:

Carlo Goldoni "Der Diener zweier Herren"

Metro-Kino: Nachtstudio 23 h: Eigenproduktion der Wr. Fest-  
wochen: Alfred Polgar: "Der unsterbliche  
Kasperl", Konrad Bayer: "Kasperl am elek-  
trischen Stuhl"

Staaatsoper: Richard Wagner : "Lohengrin"

Volksoper: Franz Lehár: "Das Land des Lächelns"

Theater in der Josefstadt: 15.30 Franz Molnár: "Das Märchen vom  
Wolf", 19.30 Carlo Goldoni: "Die Sommerfrische"Volkstheater: 15.30 und 20 Uhr Ferdinand Raimund: "Die gefesselte  
Phantasie"

Kammerspiele: Hans Weigel/Robert Stolz: "Wohl dem, der lügt"

Raimundtheater: Carl Zeller: "Der Vogelhändler"

Wiener Kammeroper: Karl Ditters von Dittersdorf: "Betrug durch  
Aberglauben"Kleines Theater de Josefstadt im Konzerthaus: Eugene O'Neill:  
"Hughie", Ernst Waldbrunn-Lotte Ingrisch:  
"Glückliches Leben"

Theater der Courage: Lawrence Roman: "Ein Ehemann zur Ansicht"

Theater die Tribüne: Heinz Riemer: "Des Heeres und der Liebe  
Wellen"Ateliertheater am Naschmarkt: Jean Baptiste Molière: "Georges  
Dandin"Experiment am Liechtenwerd: Tadeusz Rózewicz: "Er ging aus dem  
Hause"

Theater am Börseplatz: Arthur Schnitzler: "Zum großen Wurstel"

Theater am Belvedere: Felix Braun: "Der Schläfer im Walde",  
Rabindranath Tagore: "Das Postamt"Original Pradler Ritterspiele: Josefina Weihs/Hannes Höller:  
"Kunibert der Schröckliche"

Musik in der Kirche:

- 17.00 Uhr Malteskirche  
Kirchenkonzert  
Händel, Orgelkonzert Nr. 2 in B-Dur  
Haydn, Nelsonmesse
- 19.30 Uhr Pfarrkirche St. Michael  
Musikalische Weihestunde  
Chorvereinigung Jung-Wien  
Dirigent Leo Lehner, Solisten Lucia Ronca (Alt)  
Wilhelm Mück (Orgel)  
Sakrale Werke österreichischer Komponisten

Veranstaltungen in der Umgebung von Wien

- 20.00 Uhr Schloßhof Wolkersdorf  
Serenade des Eichendorff-Quintetts  
Lickl, Quintetto concertante in F-Dur  
Rosini Sechstes Quartett in F-Dur  
Etti, Bläuserenade (Uraufführung)  
Schwertsick, Eichendorff-Quintett  
(Bei Schlechtwetter im Saal Klaus)

Bezirksveranstaltungen3. Bezirk:

- 19.00 Uhr Theatersaal des Volkshauses Landstraße, 3,  
Landstraßer Hauptstraße 96  
AMATEURFILM- WETTBEWERB, REGION I DES VERBANDES  
ÖSTERREICHISCHER FILMAMATEURE  
Öffentliche Festveranstaltung mit Preisverteilung  
und Vorführung der bestplacierten Filme  
Ehrenschutz: Bezirksvorsteher Franz Seitler  
Durchführung: Amateur-Film-Club Wien  
Karten jeden Dienstag ab 19 Uhr im Clublokal  
3, Barichgasse 14 und beim Portier des Amthauses

4. Bezirk:

19.00 Uhr

Ehrbarsaal, 4, Mühlgasse 25 - 30  
 KONZERT DES KONSERVATORIUMSORCHESTERS  
 Werke von Mozart, Weber, Liszt, Grieg, Wagner  
 Solistin`Brigitte Mauritz. Ausgeführt von den  
 Studierenden des Konservatoriums für Musik und  
 dramatische Kunst. Direktion: Reg. Rat Prof.  
 Karl Prayner. Dirigent: Staatsoperkapellmeister  
 Heinz Lamprecht. Karten im Konservatorium  
 Eintritt S 14.- bis S 18.-

6. Bezirk:

8 - 13 Uhr

KMH 6, Loquaipplatz 4  
 Teilnahme am Spiel- und Turnfest des VIII. Insp.  
 Bezirkes, 12, Johann Hoffmann-Platz. 20

9. Bezirk:

10.30 bis 12.30

14.30 bis 16.30 Festsaal der Bezirksvorstehung, 9, Währinger  
 Straße 43

"LEISTUNGSSCHAU" der Schülerinnen der Fachschule  
 für wirtschaftliche Frauenberufe, 9, Hahngasse  
 35. Leitung: Dir. Maria Wißgott

19.30 Uhr

Canisiuskirche, 9, Lustkandlgasse 36  
 "GEISTLICHE MUSIK AUS DEM 16. UND 17. Jahrhundert"  
 Jugendchor St. Canisius singt Werke von Haßler,  
 Palestrina, Scarlatti, Vittoria u.a.  
 Leitung: Manfred Linsbauer

19.30 Uhr

Wr. Kunstschule -Künstlerische Volkshochschule  
 9. Lazarettgasse 27

"DER LACHEXPRESS" - eine Humor-Revue - 2 Stunden  
 Lachen und Frohsinn am Laufband. Musik: Prof.  
 Othmar Klose.

10. Bezirk:

18.00 Uhr

Großer Gartensaal des Favoritner Arbeiterheimes  
 10, Laxenburger Straße 8 - 10  
 ZUM MUSIKALISCHEN AUSKLANG ladet ein -  
 die Favoritner Jugend. Ausführende: Schüler der  
 Musikpädagogin Maria Steinkellner. Eintritt ab S 6.-  
 (Karten bei Frau Steinkellner, 10, Inzersdor-  
 fer Str. 8/3/25, Tel. 64 54 272

11. Bezirk:

19.00 Uhr

Großer Festsaal des Simmeringer Amtshauses, 11,  
Enkplatz 2

## MUSIKALISCHE EDELSTEINE

Von der Komödie bis zum Musical

Ausführende: Frau Prof. Gross-Jiresch mit ihrem  
Ensemble

12. Bezirk:

9.30 Uhr

Sportanlage Johann Hoffmann-Platz

## TURN-UND SPIELFEST DER MEIDLINGER SCHULJUGEND

Eintritt frei!

13. Bezirk:

15.00 Uhr

Hietzing, Am Platz Abmarsch zum Schloßhof

Schönbrunn 15.15 Uhr

## GROSSES MILITÄRKONZERT

der Musik des Gardebataillons Wien unter Leitung  
von Militäkapellmeister Oberst Prof.Dr. Friedrich  
Hodik

20.00 Uhr

Pfarrsaal Ober St. Veit, 13, Wolfrathplatz 3

## "LEUT' WAR'N DAS, D'ST. VEITER"

Ein Jäger Vinzenz-Abend vorgetragen von Dr.  
Theodor Stöhr

15. Bezirk:

19.30 Uhr

Festsaal der Bezirksvorstehung, 15, Rosinagasse 4

## FESTLICHER AUSKLANG

mit dem Rudolfsheimer Männergesangverein "Treusinn"  
unter der Leitung von Prof. Otto Schenk, der Akkor-  
deonvereinigung "Elite" unter Ernst Mifka, Opern-  
sängerin Hansi Schenk, Sopran Fritz Bernhard,  
Tenor. Eintritt S 10.-

16. Bezirk:

15.00 Uhr

Bei der "Degenruhe", 16, Johann Staud-Straße

(Autobus bis Feuerwache)

HEIMATKUNDLICHER SPAZIERGANG DURCH OTTAKRINGER  
WALDLANDFührung: Prof. Rudolf Wagner Teilnahme frei!

19. Bezirk:

14.00 und

Treffpunkt: Hohe Warte 38

16.00 Uhr

BESUCH DER ZENTRALANSTALT FÜR METEOROLOGIE  
UND GEODYNAMIK /FührungEs führen die Observatoren Dr. Kafka und  
Dr. KlettererKartenausgabe in der Bezirksvorsteung, 19,  
Gatterburggasse 14

19.30 Uhr

St. Michaelskirche, Hohe Warte

MUSIKALISCHE WEIHESTUNDE DER CHORVEREINIGUNG  
"JUNG-WIEN" Leitung: Prof Leo Lehner

20.00 Uhr

Abendmusik in der Wohnhausanlage, 19, Kahlen-  
berger Straße 7 - 9 Mitwirkende: Die Wiener  
Konzertschrammeln, Irma Richter (Gesang)

Leitung: Egon Schwarz

21. Bezirk:

19.30 Uhr

Freizeitheim Jedlesee, 21, Prager Straße 31  
ARBEITER MUSIZIERENMitwirkende: Arbeiter-Musikfreunde, Mandolinen-  
und Akkordeon-Orchester der Kinderfreunde

Dirigenten: F. Breuer, H. Würth, H. Brunner

Eintritt S 8.-

22. Bezirk:

ganztägig

Unter Beteiligung der Siedlervereine Rehlacke,  
Neu-Florida, Juvavia, Mexiko und Am Riess

"TAG DER BLUME"

Eintritt frei!

Abends festliche Beleuchtung sämtlicher Sied-  
lergärten.

## WIENER FESTWOCHEN 1968

=====

Programm für Sonntag, 16. JuniTheater:

- Burgtheater: Arthur Miller: "Der Preis"
- Akademietheater: Josef Topol: "Fastnachtsende"
- Theater an der Wien: Johann Nestroy: "Der Kobold oder Staberl  
im Feendienst"
- Metro-Kino: Nachtstudio 23 h: Fernando Arrabal "Der Architekt  
und der Kaiser von Assyrien"
- Staatsoper: Richard Strauss: "Die schweigsame Frau"
- Volksooper: Johann Strauß "Tausend und eine Nacht"
- Theater in der Josefstadt: 15.30 Uhr: Carlo Goldoni: "Die Sommer-  
frische" 19.30 Uhr Franz Molnár: Das  
Märchen vom Wolf"
- Volkstheater: Ferdinand Raimund: "Die gefesselte Phantasie"
- Kammerspiele: Hans Weigel: Robert Stolz: "Wohl dem, der lügt"
- Raimundtheater: Carl Zeller: "Der Vogelhändler"
- Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: Eugene O'Neill:  
"Hughie", Ernst Waldbrunn -Lotte Ingrisch:  
"Glückliches Leben"
- Theater der Courage: Lawrence Roman: "Ein Ehemann zur Ansicht"
- Ateliertheater am Naschmarkt: Jean Baptiste Molière: "Georges  
Dandin"
- Experiment am Lichtenwerd: Tadeusz Rózewicz: "Er ging aus dem  
Hause"
- Theater am Börseplatz: Arthur Schnitzler: "Zum großen Wurstel"
- Theater am Belvedere: Felix Braun : "Der Schläfer im Walde"  
Rabindranath Tagore: "Das Postamt"
- Original Pradler Ritterspiele: Josefina Weihs/Hannes Höller:  
"Kunibert der Schröckliche"

Musik:

- 11.00 Uhr Gesellschaft der Musikfreunde, Großer Saal  
Orchesterkonzert  
Wr. Philharmoniker, Dirigent Dr. Otto Klemperer  
Schubert, 8. Symphonie h-moll DV 759, "Unvollendet"  
R. Strauss "Don Juan", op. 20/ Strawinsky,  
Petruschka (1947)
- 19.30 Uhr Großer Saal  
Schlußkonzert  
Wr. Symphoniker, Singverein der Gesellschaft  
der Musikfreunde  
Dirigent Josef Krips, Solisten: Wilma Lipp (Sopran)  
Nicolai Gedda (Tenor), Walter Berry (Baß)  
Haydn "Die Schöpfung"
- 15.00 Uhr Schlußveranstaltung der Wiener Festwochen  
Volkstanz- und Singgruppen aus allen Bundes-  
ländern

Musik in der Kirche

- 9.25 Uhr Hofmusikkapelle  
Wolfgang Amadeus Mozart,  
Missa solemnis KV 337, Dirigent Richard Rossmayer
- 10.00 Uhr Franziskanerkirche  
Karl Schiske, Missa "Cunctipotens Genitor Deus"  
Dirigent Hans Gillesberger
- 10.00 Uhr Schönbrunner Schloßkapelle  
Joseph Haydn, Nelsonmesse  
Dirigent Joseph Jernek
- 10.00 Uhr Minoritenkirche  
Vincenzo Righini, Krönungsmesse für Leopold II.  
Wr. Motettenchor, Ein Kammerorchester  
Dirigent Friedrich Wolf
- 18.00 Uhr Pfarrkirche St. Michael  
Georg Hauer, Missa Pentatonica in modo organi  
Seminar-Schola der Schulbrüder Strebersdorf  
Dirigent Georg Hauer
- 20.00 Uhr Pfarrkirche Ober-St. Veit  
Geistliches Konzert  
Wr. Madrigalchor, Dirigent Xaver Mayer  
Solisten: Helga Wagner (Alt), Josef Mertin (Orgel)  
Werke von J.S. Bach, Buxtehude, Bruckner, Heiller,  
Kratowil, Lechthaler, Palestrina, Telemann

Bezirksveranstaltungen3. Bezirk:

8.00 Uhr

Pfarrkirche Maria Geburt, 3, Rennweg 91  
 KLEINE ORGELMESSE IN B-DUR für Soli, Chor,  
 Orchester und Orgel von Joseph Haydn  
 Ausführende: Herma Pach (Sopran), Friederike  
 Klodner (Alt), Adolf Tomaschek (Tenor), Franz  
 Hölbling (Baß), Herbert Schachner (Orgel)  
 Leitung: Dr. Hans Zwölfer

9. Bezirk:

10 - 12 Uhr

Heimatomuseum Alsergrund, 9, Währinger Straße 43  
 Sonderausstellung: "DIE WÄHRINGER STRASSE VON DER  
 VOTIVKIRCHE BIS ZUR VOLKSOPER"

13. Bezirk:

15.00 Uhr

Lainzer Tiergarten bei der Hermesvilla, Ein-  
 trittsgebühr in den Lainzer Tiergarten  
 JAGDMUSIKKONZERT  
 verbunden mit einer Schauausstellung und Erklärung  
 von Beizvögeln. Ausführende: Die Lainzer Jagd-  
 musik mit ihren historischen Jagdhörnern unter  
 der Leitung von Prof. Dr. Ernst Paul, der österr.  
 Falknerbund

15. Bezirk:

10.00 Uhr

Pfarr Neu-Fünfhaus, 15, Kriemhildplatz  
 C-MOLL-MESSE VON FRANZ LISZT  
 Für Männerchor, Soli und Orgel. Ausführende:  
 Gesangsverein österr. Eisenbahnbeamter. Leitung:  
 Karl J. Pek, Orgel: Helmut Brinda

20. Bezirk:

10.00 Uhr

Pfarrkirche St. Brigitta, 20, Brigittaplatz  
 FESTMESSE  
 Mit Werken von W.A. Mozart und K.W. Hagemayer  
 Mit dem Kirchenchor und Orchester der Wr. Karls-  
 kirche. Leitung: Chordirektor Karl. W. Hagemayer

22. Bezirk:

10.00 Uhr

22, Wagramer Straße 111, Restauration Fischer  
 (Garten)  
 BLASMUSIK-FESTKONZERT Kapelle Josef Norbert Bastel  
 Eintritt frei!

Verleihung von Bundesehrenzeichen  
=====

14. Juni (RK) Im Roten Salon des Rathauses überreichte heute um 11 Uhr Bürgermeister Bruno Marek drei verdienten Gemeindebediensteten die ihnen von Bundespräsident Franz Jonas verliehenen Auszeichnungen für Verdienste um die Republik Österreich. Bei der feierlichen Übergabe der Auszeichnungen sowie der Dekrete waren Stadträtin Dr. Maria Schaumayer sowie Obersenatsrat Dr. Max Steiner in Vertretung des Magistratsdirektors zugegen.

Mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich wurden Oberstadtbaurat Dipl.-Ing. Ludwig Barth und Oberpharmazierat i.R. Magister Josef Patzak ausgezeichnet. Dipl.-Ing. Barth ist Erster technischer Referent im Kraftwerk Simmering und hat sich vor allem um den Ausbau der dortigen Blockkraftwerke verdient gemacht. Magister Patzak war von 1945 bis zu seiner Pensionierung im Frühjahr 1968 Leiter der Anstaltsapotheke im Krankenhaus Rudolfstiftung.

Mit dem Goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich wurde Kanzleioberkommissär Eduard Bauer ausgezeichnet, der seit 1958 als Kanzleileiter in der Städtischen Schulverwaltung tätig ist.

Mit dem Silbernen Verdienstzeichen der Republik Österreich wurde Kanzleikommissär Ludwig Merk dekoriert, der seit 1949 bei den Wiener Stadtwerken-Städtische Be-  
stattung tätig ist und sich große Verdienste um die Organisation von Staatsbegräbnissen erworben hat.

Eine Stunde später überreichte Bürgermeister Bruno Marek drei Bediensteten des Dokumentationsarchivs des Österreichischen Widerstandes die ihnen von Bundespräsident Franz Jonas verliehenen Silbernen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.

Die Ausgezeichneten sind: Dr. Selma Steinmetz, Leiterin der Bibliothek des Dokumentationsarchivs, Verwaltungsoberkommissär i.R. Bruno Sokoll, Leiter der Dokumentation, und BB-Ober-  
revident i.R. Friedrich Vogl, Leiter der Archivabteilung des Dokumentationsarchives des Österreichischen Widerstandes.

Diamantene und Eiserne Hochzeit in Wien  
=====

14. Juni (RK) Die Ehrengaben der Stadt Wien überbrachte heute nachmittag Bezirksvorsteher Franz Weber dem "Eisernen Ehepaar" Pius und Maria Löffelmann. Das jubilierende Ehepaar erfreut sich so guter Gesundheit, daß es noch in seiner Privatwohnung in der Heiligenstädter Straße 141, Stiege 5/1/5 lebt.

Pius Löffelmann wurde 1878 in Klein Ziegenruck in der CSSR geboren, von wo er mit acht Jahren nach Wien übersiedelte. Aus demselben Geburtsland stammt seine, ihm Jahr 1882 in Ratiworz geborene Frau Maria, mit der er seit dem 14. Juni 1903 verheiratet ist. Pius Löffelmann war bis zu seiner Pensionierung als technischer Leiter im Wiener Cottage-sanatorium tätig. Aus der 65-jährigen Ehe stammen zwei Kinder, die ihren Eltern zwei Enkel und einen Urenkel beschert haben.

Heute vormittag besuchte Stadträtin Maria Jacobi das "Diamantene Hochzeitspaar" Johann und Beatrix Zelinka und überbrachte den nunmehr 60 Jahre Verheirateten die Ehrengeschenke der Stadt Wien.

Johann Zelinka wurde 1879 in Trebitsch geboren und ist seit 1925 in Wien wohnhaft. Der Facharbeiter heiratete seine im Jahr 1885 in Vilemov in der CSSR geborene Gattin Beatrix am 14. Juni 1908 im niederösterreichischen Städtchen Wilhelmsburg. Das Jubelpaar befindet sich seit einiger Zeit im Pensionistenheim Sonnenhof in der Viktor Kaplan-Straße 6-8 in Kagran, wo sie auch Stadträtin Jacobi besuchte.

- - -

Wiener Bezirksvertretungssitzung  
=====

14. Juni (RK) In der kommenden Woche findet folgende Wiener Bezirksvertretungssitzung statt.

Mittwoch, 19. Juni:

17.00 Uhr, Josefstadt, Schlesingerplatz 4..

- - -

Preisgünstige Gemüse- und Obstsorten  
=====

14. Juni (RK) Das Marktamt der Stadt Wien teilt mit: Heute waren auf den Wiener Märkten folgende Gemüse- und Obstsorten besonders preisgünstig:

Gemüse: Häuptelsalat 1.50 S, Kohlrabi 1 bis 1.50 S je Stück, Radieschen 2 bis 2.50 S je Bund.

Obst: Äpfel, italienische 8 S, Bananen 8 S, Kirschen 7 bis 8 S je Kilogramm.

- - -